

Stellenausschreibung: Pfarrstelle Rottenburg a.d.Laaber, Dekanatsbezirk Landshut – ID 1908

Das kleine Städtchen Rottenburg liegt zwischen Regensburg und Landshut am Rande der Hallertau. Kurze Wegstrecken zu den Autobahnen A92 und A93. Entfernung nach Regensburg (44 km), Landshut (26 km), München (92 km).

1.150 Gemeindemitglieder machen ca. 6% der Gesamtbevölkerung aus. Zur Kirchengemeinde gehören neben Rottenburg die Kommunen Pfeffenhausen (8 km), Rohr (11 km), Wildenberg (14 km) und Hohenthann (8 km).

In der Dreieinigkeitskirche (erbaut 1957, 100 Plätze) findet sonntäglich Gottesdienst nach G 1. Abendmahl monatlich und an großen Festtagen, zudem Familien- und Jugendgottesdienste, Gottesdienste im Freien, Osternacht, Kulturgottesdienste, Gottesdienste in Altenheimen und Krankenhaus statt.

Seelsorge wird unter anderem in der Schlossklinik (Fachklinik für Geriatrie), in den Seniorenheimen Pattendorf, Rohr und Pfeffenhausen (insg. ca. 35 Personen) geleistet. Konfirmandenunterricht unterstützt durch eine Religionspädagogin. In ehrenamtlicher Leitung: Seniorenkreis, punktuell: ökumenisch Weltgebetstagsgruppe, dekanatsübergreifende Zusammenarbeit mit den „Laabertal-Gemeinden“ (Neufahrn/Nb., Schierling, Geiselhöring) (Predigtausch, Urlaubsvertretung).

Gemeinderäume befinden sich im Souterrain der Kirche. Mitarbeitende: Sekretärin (6 Std.), 2 Organistinnen, Kirchnerin, Religionspädagogin (2 Std.), 1 Lektor, 1 Prädikant. Gute Kontakte zu den katholischen und den politischen Gemeinden.

Ein Kfz ist notwendig. Religionsunterricht soll nach Regelstundenmaß gegeben werden.

Erwartungen: Ein engagierter Kirchenvorstand und ein selbstständig arbeitendes Mitarbeiterteam freuen sich auf eine aufgeschlossene und kontaktfreudige Pfarrperson – oder ein Pfarrerehepaar – mit Herz, Sinn für Seelsorge und echter Freude an der vielfältigen Gemeinendarbeit, von Kirchenmusik über Jugendarbeit bis hin zur Seniorenarbeit.

Die Pfarrperson muss nicht alles allein stemmen – die Gemeinde freut sich jedoch über Kreativität, frische Ideen und eine aufmerksame Begleitung. Gewünscht ist Freude an sichtbarer Präsenz in der Öffentlichkeit sowie an der repräsentativen Rolle im kommunalen und katholischen Umfeld. Auch die Pflege ökumenischer Kontakte liegt uns am Herzen. Wichtig ist zudem Teamfähigkeit, da die Zusammenarbeit in der Laabertal-Region und in der Gemeinderegion West des Dekanatsbezirks Landshut im Sinne von Regionalgemeinden und berufsgruppenübergreifender Zusammenarbeit weiter ausgebaut werden soll. Außerdem steht die Weiterentwicklung unserer Immobilien im Fokus, denn die Zukunft von Pfarrhaus und Kirche – beide sanierungsbedürftig und aktuell in Kategorie B der Gebäudebedarfsplanung – ist noch offen.

Eine Dienstwohnung wird ggf. bedarfsgerecht angemietet. Grund-, Mittel-, Real-, Förder- und Musikschule sowie ein Freibad und viele Vereinsangebote gibt es am Ort. Gymnasien in Rohr, Furth in NB, Mainburg und Mallersdorf sind mit Schul- und Bahnbuslinien erreichbar.

Bes.Gr.: A 13/14, Bewerbungsfrist: 21. Januar 2026.

Besetzungsrecht: Landeskirchenrat
Vorgesehener Besetzungstermin: 1. Juni 2026